

D35 Mark / Deutschland / Wirtschaftswissenschaften

Interaktionspartner: chinesischer Student

Erhebungszeitpunkt: WS 08/09

Mark, ein Student der Wirtschaftswissenschaften, wohnt in einer Wohngemeinschaft im Studentenheim. Die Wohngruppe besteht aus zwei deutschen Studenten und einem russischen Studenten und als vierter kommt noch ein Chinese, Xun, hinzu. Als Xun einzieht, zeigt Mark ihm die Wohnung und erklärt ihm die Hausordnung. Schließlich unterhalten sie sich über das Studium, den Studienort und das studentische Leben an der Universität. Plötzlich fängt Xun an, Mark nach sehr persönlichen Dingen zu fragen: Woher er kommt, wo seine Familie wohnt, ob er Geschwister hat und schließlich wie viel Geld ihm im Monat zur Verfügung steht und ob seine Familie reich sei. Während Mark zunächst fröhlich von seiner Familie erzählt, ist er bei der Frage nach dem Geld schockiert und antwortet ausweichend, dass er gut mit seinem Geld zurecht käme. Die Frage geht ihm entschieden zu weit. Deshalb beendet Mark das Gespräch mit einer Ausrede und geht schnell in sein Zimmer. Der chinesische Student bleibt verwundert zurück.

1. Warum reagiert Mark auf die letzten Fragen des chinesischen Studenten so ausweichend?
2. Welche Gesprächsnormen bestimmen das Verhalten des chinesischen Studenten?